

Weisung des Stadtrats von Zürich an den Gemeinderat

vom 12. März 2014

189.

Finanzverwaltung, Rechnung 2013 (Verwaltungsrechnung mit Anhang), Genehmigung

I. Zweck

Der Stadtrat hat am 26. Februar 2014 (STRB Nr. 126/2014) von der Rechnung 2013 Kenntnis genommen und den Finanzvorstand ermächtigt, die Rechnung 2013 der Rechnungsprüfungskommission des Gemeinderats (3. März 2014) und den Medien (4. März 2014) zu präsentieren. Mit der vorliegenden Weisung wird nun die detaillierte Rechnung 2013, die in Buchform erstellt wird, zuhanden des Gemeinderats verabschiedet.

II. Erläuterungen

Die Laufende Rechnung verzeichnet bei Aufwendungen von 8214,7 Millionen Franken und bei Erträgen von 8228,7 Millionen Franken (je einschliesslich interne Verrechnungen von 883,6 Millionen Franken) einen Ertragsüberschuss von 14,0 Millionen Franken (Verbesserung von 108,9 Millionen Franken gegenüber dem Budget (einschliesslich Zusatzkredite). Im Vorjahr war ein Aufwandüberschuss von 33,1 Millionen Franken zu verzeichnen.

Der Abschluss 2013 von 14,0 Millionen Franken wird dem Eigenkapital gutgeschrieben. Diesem wurde aber noch die gemäss kantonaler Vorgabe direkt im Eigenkapital zu verbuchende Bereinigung der Aufwertung der Spitalinvestitionen von 12,9 Millionen Franken belastet, so dass per Ende Berichtsjahr das Eigenkapital 723,9 Millionen Franken beträgt (Vorjahr: 722,8 Millionen Franken). Der finanzielle Spielraum bleibt also erhalten.

Im Überblick präsentiert sich die Rechnung 2013 wie folgt:

Verwaltungsrechnung (Beträge in Mio. Fr. gerundet)	R 2012	B 2013	ZK 13	R 2013	Veränderung zu B 2013 + ZK 13	
					abs.	in %
Laufende Rechnung						
Aufwand	8 331.1	8 301.8	55.6	8 214.7	- 142.7	-1.7%
Ertrag	-8 298.0	-8 262.5		-8 228.7	33.8	-0.4%
Saldo	33.1	39.3	55.6	- 14.0	- 108.9	-114.8%
(+Aufwandüberschuss/-Ertragsüberschuss)						
Investitionsrechnung						
Ausgaben	828.0	1 277.2	37.1	966.9	- 347.4	-26.4%
Einnahmen	- 125.1	- 233.1		- 99.6	133.5	-57.3%
Nettoinvestition	702.9	1 044.1	37.1	867.3	213.9	19.8%

Die Bruttoinvestitionen erreichen 966,9 Millionen Franken (Vorjahr: 828,0 Millionen Franken). Nach Abzug der Einnahmen von 99,6 Millionen Franken resultieren Nettoinvestitionen von 867,3 Millionen Franken (Vorjahr: 702,9 Millionen Franken).

Die Finanzierung der Nettoinvestitionen zeigt sich wie folgt:

Finanzierung (Beträge in Mio. Fr. gerundet)	R 2012	B 2013	R 2013	Veränderung zu B 2013	
				abs.	in %
Selbstfinanzierung	512.4	493.6	654.1	160.5	32.5%
Nettoinvestition	702.9	1 044.1	867.3	- 176.8	-16.9%
Finanzierungssaldo	- 190.5	- 550.5	- 213.2	337.3	-61.3%
Selbstfinanzierungsgrad	72.9%	47.3%	75.4%	28.1%	

Dem Gemeinderat wird (unter Ausschluss des Referendums) beantragt:

- 1. Die Verwaltungsrechnung 2013 der Stadt Zürich wird genehmigt.**
- 2. Die Rechnung 2013 der Asyl-Organisation Zürich (AOZ) mit einem Gewinn von Fr. 225 826.43 wird – gestützt auf Art. 6 Ziff. 3 und 4 der Verordnung über die Asyl-Organisation Zürich vom 2. März 2005 – genehmigt.**
- 3. Die Rechnung 2013 der Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich wird genehmigt.**
- 4. Die Rechnung 2013 der Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien wird genehmigt.**
- 5. Die Rechnung 2013 der Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich wird zur Kenntnis genommen.**

Die Berichterstattung im Gemeinderat ist dem Vorsteher des Finanzdepartements übertragen.

Vor dem Stadtrat

die Stadtschreiberin

Dr. Claudia Cuche-Curti